

RECHTSANWALT CHRISTOPHER SEAGON, HEIDELBERG

ALS VORLÄUFIGER INSOLVENZVERWALTER ÜBER DAS VERMÖGEN DER



PRESSEMITTEILUNG

Rechtsanwalt Christopher Seagon zum vorläufigen Insolvenzverwalter der Stankiewicz GmbH bestellt

- **Stankiewicz GmbH stellt Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens wegen Zahlungsunfähigkeit**
- **Amtsgericht Celle bestellt erfahrenen Sanierungsexperten bei Automobilzulieferern zum vorläufigen Insolvenzverwalter**
- **Nach erster Analyse können Kunden weiterhin beliefert werden**

Adelheidsdorf, 30. Dezember 2008. Das Amtsgericht Celle hat als zuständiges Insolvenzgericht Christopher Seagon von Wellensiek Rechtsanwälte zum vorläufigen Insolvenzverwalter der Stankiewicz GmbH bestellt. Die Geschäftsführung der Stankiewicz GmbH mit Sitz in Adelheidsdorf hatte gestern beim zuständigen Amtsgericht Celle die Eröffnung des Insolvenzverfahrens beantragt, nachdem eine Einigung mit Kunden, Banken und Lieferanten über ein geeignetes Sanierungskonzept in der zur Verfügung stehenden Zeit nicht erzielt werden konnte.

„Nach einer ersten Analyse der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens gehe ich davon aus, dass Stankiewicz auf Grund einer soliden Auftragslage seine Kunden weiterhin beliefert“, so Seagon, der als ausgewiesener Experte bei der Sanierung von Automobilzulieferfirmen gilt, in einer ersten Stellungnahme.

Er wolle sich nun so gründlich wie nötig und so zügig wie möglich mit der Gegenwart des Unternehmens vertraut machen und sich unverzüglich um die Vorfinanzierung des Insolvenzgeldes für die rund 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern, so Seagon weiter. Nach der derzeitigen Betriebsruhe werden alle Werke am 12. Januar 2009 planmäßig wieder anlaufen. „Es ist das erklärte Ziel, die Versorgungssicherheit für die Kunden in vollem Umfang aufrecht zu erhalten“, erklärt Seagon in Richtung Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten. „Je schneller wir den Geschäftsbetrieb stabilisieren können, desto solider wird unsere Basis, um das Unternehmen fortzuführen und mit den Instrumenten der Insolvenzordnung zu restrukturieren.“

Seagon verhandelt bereits gemeinsam mit der Geschäftsführung mit allen Beteiligten, um die Geschäftsprozesse zu stabilisieren. „Wir führen bereits erste Gespräche mit Kunden, Lieferanten, Gläubigern, dem Betriebsrat und den Mitarbeitern und haben ein großes gemeinsames Interesse am Fortbestand des Unternehmens feststellen können“, sagt Seagon. Stankiewicz verfüge über einen ausgezeichneten Ruf in der Branche und eingeführte Produkte, die weiterhin weltweit gefragt seien, so der vorläufige Insolvenzverwalter weiter.

Gerhard Ruf und Ulrich Zimmermann, Geschäftsführer des Unternehmens, sehen übereinstimmend in dem Insolvenzverfahren eine gute Möglichkeit, um die zuletzt ins Stocken geratenen Sanierungsschritte erfolgreich zum Abschluss zu bringen.

Weitere Informationen:

Das Unternehmen, das zur Gimotive-Gruppe gehört, ist in Deutschland mit 1.300 Beschäftigten an den Standorten Adelheidsdorf/Celle, Bad Friedrichshall, Hamburg, Hameln, Friedrichroda und Straubing vertreten. Weltweit beschäftigt Stankiewicz etwa 2.100 Mitarbeiter. Der Umsatz lag 2007 nach Unternehmensangaben bei 272 Millionen Euro. Trotz der aktuellen Krise in der Automobilindustrie gibt die gute Auftragslage des auf Akustikkomplettlösungen spezialisierten Zulieferunternehmens Anlass zur Hoffnung. Branchenexperten aus dem Automobilsektor gehen davon aus, dass das Unternehmen restrukturiert und in einem Insolvenzverfahren erfolgreich saniert werden kann.

Wellensiek Rechtsanwälte hat sich ausschließlich auf Insolvenzverwaltungen spezialisiert und beschäftigt bundesweit an zehn Standorten über 150 Mitarbeiter(innen) und Rechtsanwälte.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Vorläufiger Insolvenzverwalter

Christopher Seagon
Fachanwalt für Insolvenzrecht
Wellensiek Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft
Blumenstraße 17
69115 Heidelberg

Medienkontakt

Holger Voskuhl
rw konzept GmbH
Agentur für UnternehmensKommunikation
Maastrichter Strasse 53
50672 Köln
Fon: +49-(0)221-400 73 – 87
Fax: +49-(0)221-400 73 – 88
voskuhl@rw-konzept.de